Beschlussvorlage
Vpl/036/2024

| Beratung | Datum | Behandlung | Ziel |
|---|---|---|---|
| **Verkehrsausschuss** | 13.06.2024 | öffentlich | Beschluss |

**Betreff:**

**Barrierefreier Ausbau der Tram-Haltestelle Harsdörfferplatz und Radweglückenschluss zwischen den Fahrradstraßen Wilhelm-Spaeth-Straße und Strauchstraße**

**Anlagen:**
Straßenplan Harsdörfferstraße 2.2427.2

## Sachverhalt (kurz):

Im vorliegenden Bereich der Harsdörfferstraße müssen zwei Lichtsignalanlagen saniert werden. Zudem plant die VAG in der Schweiggerstraße und in der Harsdörfferstraße die Gleise zu sanieren. Zwischen den beiden Lichtsignalanlagen liegt die Straßenbahnhaltestelle Harsdörfferplatz. Der Bahnsteig ist in beiden Fahrtrichtungen zu schmal und damit nicht barrierefrei.

Diese Synergieeffekte sollen genutzt werden, um die Haltestelle Harsdörfferplatz barrierefrei in ausreichender Breite herzustellen. Für die notwendige Fläche wird die Harsdörfferstraße um jeweils eine Fahrspur in beide Fahrtrichtungen reduziert. Die Leistungsfähigkeit wurde dahingehend geprüft. Die Fahrbahnbreite wurde so gewählt, dass Radfahrende vom Kfz überholt werden können. Die Abmarkierung der Gleise in Richtung Westen ist bereits seit einigen Jahren vorhanden und wird erneuert bzw. an die Planung angepasst.

Neben den Verbesserungen für den ÖPNV sind dringend notwendige Verbesserungen für den Fuß- und Radverkehr vorgesehen. Die Kreuzung am Harsdörfferplatz wird von Radfahrenden und zu Fuß Gehenden viel genutzt und ist an diversen Stellen eng und unübersichtlich. An der Ecke Wilhelm-Spaeth-Straße und Harsdörfferstraße trifft der Radverkehr aus allen Richtungen auf kleiner Fläche im Seitenraum aufeinander. Das führt vor allem mit zu Fuß Gehenden häufig zu Konflikten. Durch diese Maßnahme wird die Fläche insgesamt vergrößert und dadurch die Situation entzerrt und geordnet. Die Markierungen für den Radverkehr auf der Straße sorgen für mehr Sicherheit. Zu Fuß Gehende profitieren außerdem vom barrierefreien Ausbau der Ampelanlage und den breiteren Querungsinseln infolge des Haltestellenausbaus.

In der Wilhelm-Späth-Straße kann ein Baum gepflanzt werden, die Parkplatzbilanz ändert sich nicht, es werden vier zusätzliche Fahrradstellplätze geschaffen sowie 136 qm entsiegelt. Aufgrund der unveränderten Gleislage ist kein Planfeststellungsverfahren erforderlich.

Die Gesamtkosten dieser Maßnahme betragen ca. 1.840.000 Euro.
Aufgrund der Gleissanierung durch die VAG 2027/28 ist eine gemeinsame Umsetzung wünschenswert, für die Teile des Straßenbaus besteht jedoch eine Abhängigkeit zu den Personalressourcen und Mittelverfügbarkeiten von SÖR.

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☐ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☒ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☒ Kosten bekannt

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Gesamtkosten** | 1.840.000 € | **Folgekosten** | 11.000 € pro Jahr |
| | | ☒ dauerhaft | ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum |
| davon investiv | € | davon Sachkosten | € pro Jahr |
| davon konsumtiv | € | davon Personalkosten | € pro Jahr |

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☒ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

☐ Nein

☒ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Barrierefreier Ausbau der Haltestellen und der Ampelanlagen.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **VB**

☒ **VAG**

☒ **SÖR**

**Beschlussvorschlag:**

Der Verkehrsausschuss beschließt den Straßenplan Harsdörfferstraße, Vpl-Plan Nr. 2.2427.2.1 vom 05.04.2024 mit letzter Änderung vom 25.10.2024 und beauftragt die Verwaltung, den Plan zusammen mit der Gleiserneuerung durch die VAG umzusetzen.